

## Freiburgisches Rotes Kreuz sucht Mitglieder

**EEBEZIRK** | Von Oktober bis Dezember 2017 führt das Freiburgische Rote Kreuz eine Rekrutierungskampagne für neue Mitglieder durch: Eine Gruppe Studierender wird dabei an allen Haustüren des ebezirks klopfen und den gemeinnützigen Kantonalverband vorstellen. Das Freiburgische Rote Kreuz engagiert sich seit mehr als 100 Jahren für Kinder und Familien aus benachteiligten Verhältnissen sowie für kranke, einsame und betagte Menschen, unabhängig ihrer Herkunft. Die Studierenden weisen sich mit einem Aufkleber aus und tragen eine Mappe mit dem Rotkreuz-Logo auf sich. (Siehe Inserat in dieser Ausgabe) Eing.

## Reportage

## Die Tennisregeln auf den Kopf gestellt

**TENNIS** | Wenn für einmal Erlebnis statt Ergebnis zählt: Unter diesem Motto fand am 1. Oktober das letzte Nachwuchsspielerturnier der Saison statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der letzten Nachwuchshoffnungen der Tennischule von Martin Golser. Der Anlass war die Feier zum 100. Geburtstag der Tennischule und unter dem Patronat der Kids Tennis School von Swiss Tennis statt. Auf verschiedenen Stufen können dabei jeweils Punkte gesammelt werden, wobei nicht das Resultat zählt, sondern die Anzahl absolvierter Spiele. Mit den gewonnenen Punkten können Tennisartikel wie Rucksäcke, Trinkflaschen und Badehauben gekauft werden. Es wird auf angelegten Spielfeldern und mit weichen Bällen gespielt, so dass die Kinder sofort Ballwechsel spielen können. Eing.

# Elsnerpreis 2017 geht an Etienne Francey

## MUNTELIER

**Der diesjährige Elsnerpreis geht an den jungen Fotografen Etienne Francey aus Cottens. Die Jury überzeugten die Hingabe und die Perfektion seiner Fotografien sowie der umsichtige Umgang mit der Natur, welche seinen Werken zugrunde liegen.**

Die Zeitspanne, um eine gelungene Fotografie zu machen, liegt zwischen ein paar Sekunden und einigen Stunden. Nicht der Fotograf bestimmt den richtigen Zeitpunkt, vielmehr gibt das Motiv den Takt an. Die mehrfach ausgezeichnete Fotografie «Un muscardin orphelin» zum Beispiel hat knapp eine Minute in Anspruch genommen, da Etienne Francey richtiggehend an das Motiv herangelaufen ist und nur abzudrücken brauchte. Für andere Bilder musste er mehrere Stunden bei eisigen Temperaturen ausharren, bis der richtige Zeitpunkt gekommen ist. Der Gewinner des Elsnerpreises 2017, Etienne Francey, gewährte den Zuschauern anlässlich der Preisverleihung einen kleinen Einblick in das Geheimnis seiner Werke.

### Die Leidenschaft der Bilder überzeugte

Francey ist ein 20-jähriger Künstler aus Cousset und fotografiert seit seinem zehnten Lebensjahr. Zahlreiche seiner Fotografien wurden bereits in namhaften Zeitungen und Magazinen wie «Daily Telegraph» oder «Der Spiegel» abgedruckt. Für den Elsnerpreis qualifizierte er sich, weil er das Publikum durch die Leidenschaft der Bilder verführe, erwähnte Denis Schroeter, Präsident der



**Etienne Francey führte die Zuschauer der Verleihung des Elsnerpreises in die Geheimnisse gelungener Fotografien ein.**

Elsnerstiftung, welche den Preis seit 1982 jedes Jahr an junge Talente vergibt. Die Jury war beeindruckt von der Perfektion seiner Bilder, der Hingabe und der Geduld, die Francey an den Tag legt bei seinen Aufnahmen, sowie vom umsichtigen und respektvollen Umgang mit der Natur, fuhr Schroeter weiter.

Sichtlich gerührt nahm Etienne Francey den Preis entgegen. Dies ermöglichte es ihm, sein Studium der Fotografie in Vevey weiterzuführen. Ausserdem sei es eine Anerkennung seiner Arbeit und ermutige ihn, seine berufliche Laufbahn



**Etienne Francey vor einem seiner Werke**

als Fotograf weiterzuverfolgen, sagte Francey nach der Preisverleihung.

### Aussergewöhnliche Talente fördern

Die Hermann-Elsner-Stiftung wurde 1980 von verschiedenen Rotary-Clubs in Gedenken an das verstorbene Mitglied Hermann Elsner gegründet. Der mit 10 000 Franken dotierte Preis wird jedes Jahr von den acht Rotary-Clubs im Gebiet Freiburg sowie dem Rotary-Club Payerne verliehen und hat zum Ziel, junge Menschen mit aussergewöhnlichen Talenten zu fördern. rmc